



Staatliches Institut für
Frühpädagogik und
Medienkompetenz



Staatliches Institut für Schulqualität
und Bildungsforschung München

GUTER GANZTAG – QUALITÄT IM BLICK



Freepik.com

ANDREAS WILDGRUBER (IFP)

STEFANIE PISTOR (ISB)



Staatsinstitut für
Frühpädagogik und
Medienkompetenz



Staatsinstitut für Schulqualität
und Bildungsforschung München

DER RECHTSANSPRUCH AUF GANZTAGSBETREUUNG 2026: VERSCHIEDENE PERSPEKTIVEN

Schulverwaltung/
Schulleitungen

Lehrkräfte

Pädagogisches
Personal

Vertreter*innen
der Jugendhilfe

Wohlfahrts-
verbände



Gesellschaft

Eltern

Frauen

Arbeitgeber

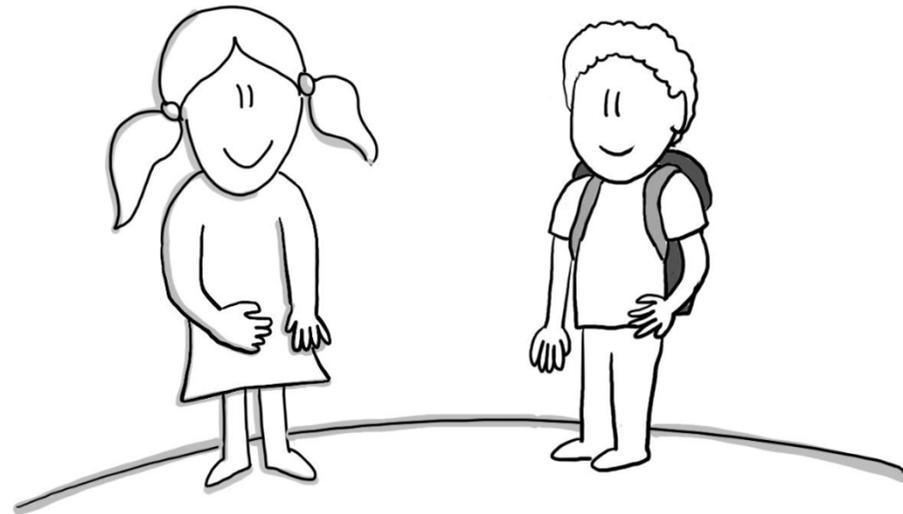
Vertreter*innen
von Bund
und Ländern

Vertreter*innen
der Kommunen

Kinder

DIE KINDER IM BLICK: ZIELE

- Wohlbefinden
- Schutz
- Entwicklung
- Lernen
- Bildungsgerechtigkeit/
Chancengleichheit
- Inklusion/Integration
- Kinderrechte



Visualisierungen: A. v. Klitzing/ Dialogstifter.de

BITTE NEHMEN SIE SICH KURZ ZEIT ZUM NACHDENKEN

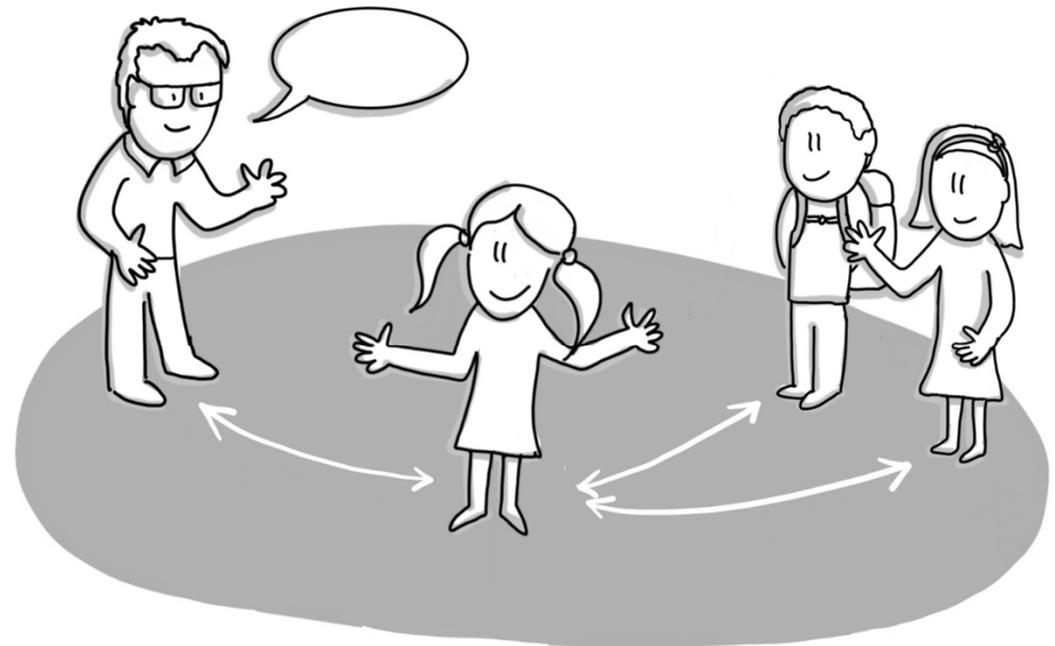
Maria und Murat
sind in der ersten
bzw. dritten Klasse
im Ganztags



Welche Aspekte sind
aus Ihrer Sicht in der
Ganztagsbetreuung
für die beiden wichtig?

ZUGEHÖRIGKEIT, BEZIEHUNGEN

- Wertschätzende Beziehungen zu Pädagoginnen/Pädagogen und den Peers
- Frei- und Rückzugsräume für Aushandeln unter Kindern, für Freundschaft, Identitätsentwicklung
- Beziehungsqualität: Offenheit, Anerkennung, Interesse, Zuverlässigkeit, Gemeinsamkeit
- Schutz vor Grenzverletzungen & Gewalt, Berücksichtigung ihrer Grundbedürfnisse



ERLEBEN VON KOMPETENZ

- Raum für eigene Stärken
- Selbstwirksamkeitserfahrungen
- Individuelles Feedback über Verbesserungen
- Selbstgesteuertes Lernen
- Lebensnahe, nützliche Fähigkeiten erlernen und anwenden



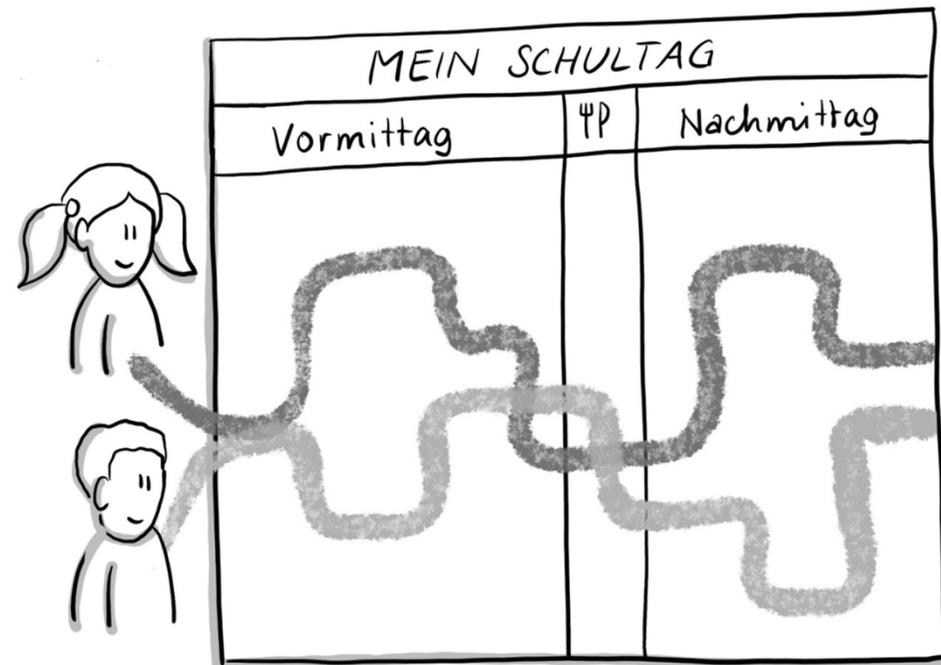
RAUS IN DEN SOZIALRAUM & DIE NATUR BEWEGUNG/ENTSPANNUNG

- Bildungsraum Gemeinde:
 - Im „wahren Leben“ lernen, Mitgestalten der eigenen Gemeinde
 - Deren Möglichkeiten für das Leben außerhalb erschließen und weiterhin nutzen (z.B. Musik, Sport)
 - Schule & Ganzttag als Teil des Sozialraums integriert planen
- Bewegungs-, Erkundungs- und Spielgelegenheiten in der Natur
- Hohes Bedürfnis sich zu bewegen
- Entspannung und Me-Time
- An die Grenzen gehen und Bewegungsspiele mit Wettbewerb



SELBST- UND MITBESTIMMUNG

- Kinder so weit wie möglich an den Entscheidungen beteiligen, die ihr Leben und Lernen beeinflussen
- Individuelle Bedürfnisse und Interessen wahrnehmen, ernst nehmen und unterstützen
- Kinder dürfen Verantwortung übernehmen



GUTE ZUSAMMENARBEIT ALLER BETEILIGTEN

- Arbeiten im Team
- Gemeinsame Aktivitäten
- Kollegialer Austausch
- Gemeinsame pädagogische Haltung
- Gemeinsame pädagogische Zielsetzungen



QUALIFIZIERUNG, QUALITÄTSSTANDARDS UND DEREN SICHERUNG

- Alle päd. Kräfte im Ganzttag benötigen Basis-Qualifizierungen und kontinuierliche Fortbildung
- Zentrales Lernfeld: Haltung, (gemeinsames) Bildungsverständnis, Beziehungsqualitäten
- Qualitätsstandards & Qualitätssicherung, insbesondere zum Schutz der Kinder





Staatliches Institut für
Frühpädagogik und
Medienkompetenz



Staatliches Institut für Schulqualität
und Bildungsforschung München

VIELEN DANK FÜR IHR ENGAGEMENT FÜR DIE KINDER



Visualisierungen: Anja v. Klitzing/ Dialogstifter.de